

Rainach. (Waldbrand.) Am 27. März brach im sogenannten Uzwalde der Herrschaft Beaufort in Gallmannsegg durch Unvorsichtigkeit eines Angestellten ein Waldbrand aus. Es handelte sich um einen Kahlschlag mit mächtigen Fratten und hoher Graswucherung von za. 5 Joch. Der Brand entstand um za. halb 12 Uhr und war um 16 Uhr lokalisiert. Durch diesen Brand war der geschlossene und za. 10jährige Bestand des Besitzers Alois Schweighart vlg. Fleißbauer in Geistal 27 gefährdet. Dank dem raschen Eingreifen der Feuerwehr von Rainach unter Kommando des früheren Hauptmann-Stellv. Franz Wagner d. J., der Feuerwehr von Afling unter dem Kommando des Hauptmannes Buchaus und der Hilfsbereitschaft von Zivilpersonen konnte der Brand auf dem Kahlschlag eingedämmt werden. Der Besitzer Alois Schweighart vlg. Fleißbauer in Geistal erleidet durch die Sicherungsarbeiten, bei denen die hölzerne Waldeinfriedung in einer Länge von 200 m und auch Bäume weggeschnitten werden mußten, einen Schaden von za. 300 S. Für den Ordnungsdienst sorgte der Gendarmerieposten Rainach durch Rev.-Insp. Suppan und Rayons-Inspektoren Hoschka und Reinweger.